



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Das Lese-Buch als Grundlage und Mittelpunkt eines
bildenden, aber nicht grammatisierenden Unterrichts in
der Muttersprache**

Otto, Friedrich

Erfurt, 1844

9) Redeformen.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-63305](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-63305)

Vorstellungen, diejenigen, welche zu denken sind, an Deutlichkeit gewinnen. — Ueber die andern Wörter wird mit einer gewissen Leichtigkeit hinweggegangen.

Uebungssatz. Ein Rothkehlchen kam Landmannes.

Hebe durch die Betonung hervor, daß es kein Sperling war, der an kam. — Ein Rothkehlchen kam zc.

Hebe durch die Betonung hervor, daß es nicht im Sommer an's Fenster kam! — Ein R. in der Strenge des Winters zc.

Daß es nicht an die Thür des Landmanns kam!

Daß es nicht an das Fenster eines Städters kam!

Daß es nicht an das Fenster eines gottlosen Landmanns kam! —

So behandle man noch andere von den in den vorangegangenen Uebungen benutzten Sätzen.

9) Redeformen.

Uebungssatz. Ein Rothkehlchen kam an das Fenster. Drücke den Satz so aus, daß man an deinem Ausdrucke hört, du wünschest, daß ein Rothkehlchen an das Fenster komme. — Wenn doch ein Rothk. käme! oder: Käme doch ein Rothk.

Drücke den Satz so aus, daß man an dem Ausdrucke hört, du ertheilst dem Rothk. den Befehl, zu kommen! — Rothkehlchen, komm! oder: Rothk., du sollst kommen!

Drücke den Satz in der Fragweise aus! Kam ein Rothk.?

Lege in die Frage einen Zweifel: Kam wohl ein Rothk.?

Ueber die zu setzenden Scheidezeichen wird der Schüler belehrt; andere Sätze werden in gleicher Weise behandelt.

10) Freie Darstellung.

1) Erzähle etwas von dem Rothkehlchen!

2) Erzähle von dem Landmann!

3) Erzähle von den Kindern des Landmanns!

Verläßt der Schüler in seiner Rede den bezeichneten Gegenstand, so muß er darauf aufmerksam gemacht werden, damit er einstweilen anfängt, den Gegenstand der Rede dunkel herauszufühlen.

Für die Behandlung der Parabel „das Rothkehlchen“ auf einer höhern Stufe des Unterrichts, will ich eine Nachahmung hersehen.

Das arme Kind.

Ein armes Kind kam zur Zeit einer Hungersnoth in der Frühe des Tages vor die Thür eines wohlhabenden Menschenfreundes, um